

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136523	
			DK5 DK5-GK	7050	
			DK5 - Name	Wittmoor	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	516	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	316,78
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	1	Flächig extreme Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In jüngerer Zeit ausgebauter Wittmoorgraben, in Teilen weniger unterhalten und nur noch um 0,5 m tief, in einigen Bereichen in jüngerer Zeit eingetieft, ca. 1 m in das Gelände eingeschnitten, mit hier zumindest viel offenem Mineralboden und erheblichen entwässernden Wirkungen auf die benachbarten Moorflächen. Der Graben ist an der Sohle 0,5 bis 1 m breit, an der Geländeoberfläche 2 bis 3 m, teilweise mit Weidezäunen abgegrenzt, die jedoch nicht mehr funktionstüchtig sind. Im oberen Bereich häufig begleitet von Beständen aus Flatterbinse, vereinzelt Weidengebüsch aus Ohrweide, die den anmoorigen Standort anzeigen. Zum Teil kommen niedermoortypisch höhere Anteile von Hunds-Straußgras vor, etwas Schnabelsegge und Pfeifengras. Der Graben führt Wasser in Richtung Norden aus dem Gebiet ab. Das aus dem Graben ausgehobene Material zeigt an, dass die angrenzenden Böden bis in ca. 30 cm Tiefe noch anmoorig geprägt sind, darunter folgt sandiges Material, in das der Graben eingetieft ist und in dem er versickert.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Fließgewässercharakter (2018)		(§ 30 (2) 1.)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Wittmoor Graben, südlich Brunsteenredder			
Nachbarnutzung/en	Moorflächen, durch den Graben degeneriert			
Rechtswert (X)	571272	Hochwert (Y)	5951263	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Wittmoor [DE 2226-307 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

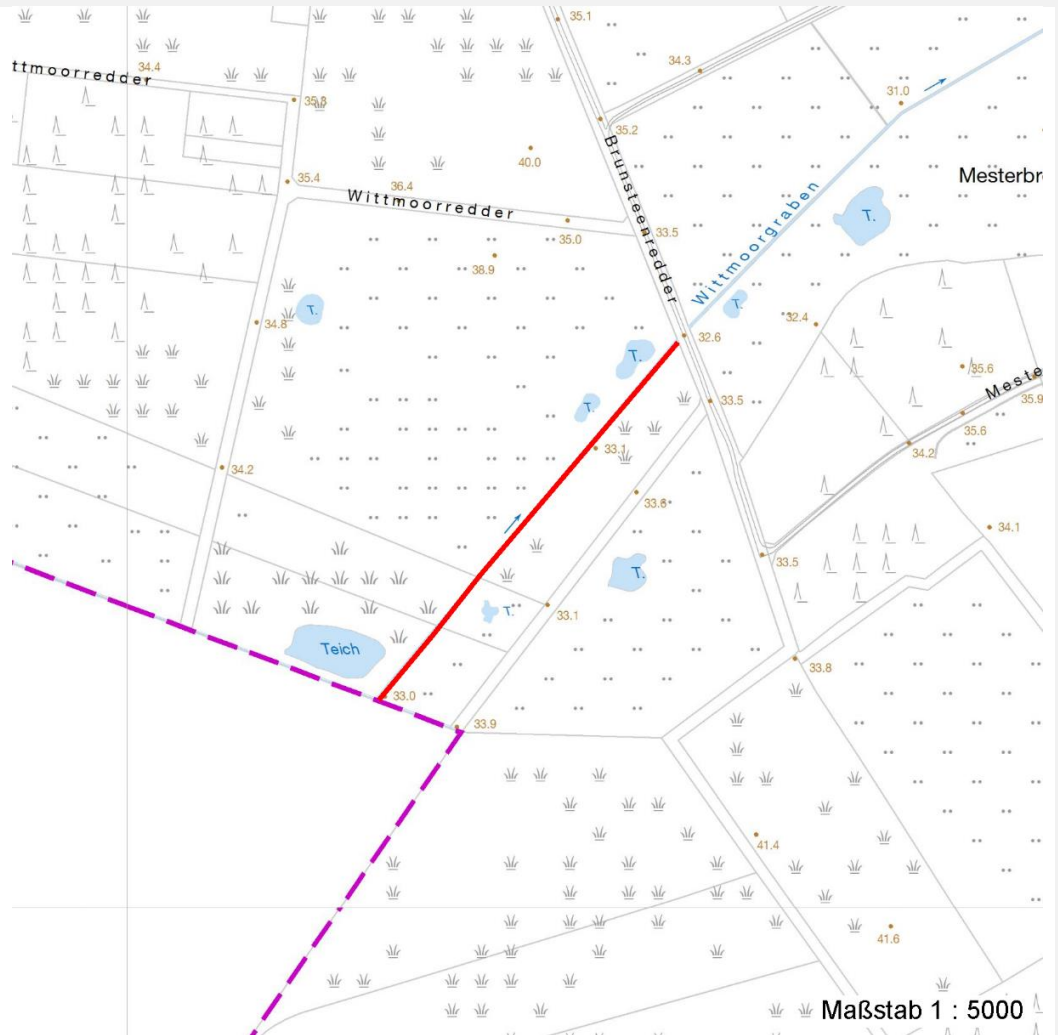
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136523	
			DK5 DK5-GK	7050	
			DK5 - Name	Wittmoor	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	516	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	316,78
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136523	45485	7050	163	01.08.2011	<	7052	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74400	0	7050_516_021019_1.JPG	
74401	0	7050_516_021019_2.JPG	
74402	0	7050_516_021019_6.JPG	
74403	0	7050_516_021019_4.JPG	
74404	0	7050_516_021019_5.JPG	
74405	0	7050_516_021019_3.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136523
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	516
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	02.10.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	316,78
			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Graben führt an dieser Stelle zur Entwässerung von Moorflächen und ist Naturschutzfachlich und naturschutzrechtlich als höchst schädlich anzusehen. Insbesondere weil die angrenzenden Flächen offenbar seit längerem nicht mehr intensiv genutzt werden und aus naturschutzfachlicher Sicht dringend zu vernässen wären. Die Notwendigkeit der Unterhaltung des Grabens an dieser Stelle kann nicht nachvollzogen werden. Der Graben gefährdet eine nach § 30 BNatSchG geschützte Feuchtwiese und FFH-Lebensraumtypen.
Wertgesichtspunkte	In Teilabschnitten ist der Graben eventuell zeitweilig als Laichgewässer für Amphibien geeignet.
Maßnahmen	Die jüngst durchgeführte Unterhaltung muss rückgängig gemacht werden, das Material muss in den Graben zurückbefördert werden; der gesamte Grabenbereich sollte vollständig beseitigt werden, damit großflächig eine Regeneration der Moorflächen möglich wird. Lediglich der unterste Abschnitt dicht am Brunsteenredder kann zu Entwässerungszwecken offengehalten werden.
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7050_516_021019_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_516_021019_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136523	
			DK5 DK5-GK	7050	
			DK5 - Name	Wittmoor	
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	516	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	02.10.2019
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	316,78
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 7050_516_021019_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_516_021019_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Fließgewässercharakter (2018)	Biototyp	FLM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Soziologie BfN Schlüssel	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136523
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Ja		Biotop-Nr. alt	516
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			02.10.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				316,78
				Breite (lineare Abb.) [m]
				3

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,5
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	3,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z	-	-							-			3		3		
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w	-	-							-							
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w	-	-							-				3			
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w	-	-							-			3			V	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w	-	-							-							
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w	-	-							-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w	-	-							-							
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w	-	-							-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w	-	-							-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z	-	-							-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w	-	-							-							
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w	-	-							-							
Juncus bulbosus (Zwiebel-Binse)	7	z	-	-							-			3			V	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h	-	-							-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	-	-							-							
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w	-	-							-							
Panicum capillare (Wasserpfeffer)	7	z	-	-							-							
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w	-	-							-							V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w	-	-							-							
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w	-	-							-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w	-	-							-							
														Anzahl Rote Liste Arten	3	1	4	
														Anzahl Arten	22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialebilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland